

So schön war das Streetlife Festival von Green City e.V.

geschrieben von Andreas | 13. September 2016

Pressemitteilung

München, 11. September 2016

Am Wochenende des 10. und 11. Septembers lud Green City e.V. zusammen mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München zum Streetlife Festival. Bei sonnigem Wetter kamen laut Hochrechnungen rund 285.000 BesucherInnen und erkundeten auf der sonst stark befahrenen Ludwigstraße das Festival des öffentlichen Raums. Vom Odeonsplatz bis zur Georgenstraße erlebten die MünchnerInnen, wie die Umweltorganisation die Asphaltmeile im Herzen der Stadt in wenigen Stunden in eine grüne und pulsierende Erlebniswelt für Alle verwandelte.

#streetlove – unter diesem Motto zeigte das Streetlife Festival erneut, worum es im öffentlichen Raum wirklich geht. Green City brachte Liebe in die Stadt. Denn sie ist der Ort, an dem Menschen sich begegnen, miteinander Spaß haben und leben. Von Samstag, 16:00 Uhr bis Sonntag, 21:00 Uhr stand die Straße den MünchnerInnen zur freien Verfügung. Damit bewies Green City: Eine nachhaltige Transformation der Straße ist in kürzester Zeit möglich. Am Samstag um 18:45 Uhr eröffnete Dr. Christian Barth, Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz, zusammen mit Green City e.V.-Geschäftsführer Martin Glöckner das Festival. Auch in den verschiedenen Abschnitten des Festivals spiegelte sich das Motto #streetlove wieder.

Im Bereich Mensch und Umwelt präsentiert von der S-Bahn München bot der große FairWert Basar liebevoll handgefertigte und fair erzeugte Produkte kleiner Anbieter aus München und Umgebung. Rund um das Siegestor lud die begrünte Green City-

Insel mit Liegestühlen und Paletten-Möbeln zur Entspannung. Neben Green City zeigten zahlreiche weitere Verbände und Initiativen aus den Bereichen alternative Mobilität, Menschenrechte und Tierschutz, wie groß und vielfältig das Angebot für bürgerschaftliches Engagement in München ist. Junge Festival-BesucherInnen erlebten am Marktplatz Umweltbildung. Bayern ein kunterbuntes Mitmachprogramm. Das liebste Fortbewegungsmittel der MünchnerInnen stand zwischen Theresien- und Schellingstraße im Mittelpunkt: Händler präsentierten ihre neuesten Fahrradmodelle, welche noch vor Ort getestet werden konnten. Die Radlhauptstadt München prüfte beim Sicherheitscheck kostenfrei Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit. Im Bereich Space Invaders vor der Staatsbibliothek kam das Motto #streetlove bestens zur Geltung. Verschiedenste Akteure der Kreativszene gestalteten die Straße mit Theater und Akrobatik, Live-Musik sowie Graffiti und Multimediaprojektionen neu. Wer sich für Sport und Action interessierte, kam im Ludwigstadion von M-net auf seine Kosten. Auf über 300 Metern Länge zeigten Münchner Sportvereine und Aussteller ihr Mitmachangebot. Hauptattraktion war der von M-net präsentierte Profi-BMX Contest Ex&Hop. Professionelle BMX-FahrerInnen demonstrierten bei DJ- und Live-Musik ihr Können und vermittelten in Workshops erste Tricks. Ganz im Süden auf dem Odeonsplatz bot das BioErleben-Festival von Bioland einen Einblick in gesunde und biologische Ernährung. Bei Kochshows durfte den ProfiköchInnen über die Schulter geblickt werden.

Auch die Musik kam auf dem Streetlife Festival nicht zu kurz. Acht Festivalbühnen boten ein vielfältiges Musikprogramm von Indie und Elektro über Jazz und Swing bis zu tanzbarem Clubsound. Letzteren gab es vor allem an der 95.5 Charivari-Bühne am Professor-Huber-Platz. Samstagabend von 22:30 bis 1:30 Uhr feierte hier das Münchner Party-Volk bei der Headphone-Party zu Musik aus Kopfhörern. Mehr Informationen gibt es unter www.streetlife-festival.de.

Hochaufgelöste Pressefotos können Sie hier kostenlos herunterladen:

<http://goo.gl/0weLRJ>

Ihre Ansprechpartner bei Green City:

Daniel Reitmeier, Kommunikation

Mail: presse@greencity.de, Tel: (089) 890 668 -324

Manuel Schaumann, Projektleitung

Mail: manuel.schaumann@greencity-projekt.de, Tel: (089) 890 668 -617

Über Green City e.V.

Green City e.V. ist seit 1990 als Umweltorganisation für ein grüneres München aktiv. 25 MitarbeiterInnen setzen sich zusammen mit über 1.500 Ehrenamtlichen und Mitgliedern für stadtverträgliche Mobilität, verantwortungsvollen Umgang mit Energie, nachhaltige Stadtgestaltung, und Umweltbildung für alle Altersgruppen ein. 150 Projekte und Veranstaltungen pro Jahr bieten Umweltschutz zum Anfassen und Mitmachen. Weitere Informationen unter www.greencity.de.

Umweltbildung auf dem Streetlife Festival erleben: Der Marktplatz Umweltbildung.Bayern

geschrieben von Green_City | 13. September 2016

Am 10. und 11. September erleben BesucherInnen auf dem Streetlife Festival in München die Vielfalt der oberbayerischen Umweltbildungsangebote. 14 ausgezeichnete Organisationen präsentieren beim Marktplatz ein vielfältiges

Mitmachangebot für alle Altersgruppen. Auf der Ludwigstraße erfahren Groß und Klein, wie anschaulich Bildung für nachhaltige Entwicklung ist.

Nach einem Tag auf dem Streetlife Festival stoßen manche Smartphoneakkus an ihre Grenzen. Gut, dass am Marktplatz Umweltbildung.Bayern Energieräder bereit stehen. FestivalbesucherInnen können sich direkt auf eines der Fahrräder schwingen und den Akku mit eigener Muskelkraft aufladen. So erleben sie aus erster Hand, wie viel Energie elektronische Geräte verbrauchen. Kleine EntdeckerInnen dürfen winzige Bodenlebewesen aus nächster Nähe unter die Lupe nehmen oder sich im ausgestellten Energiespardorf als nachhaltiger StadtplanerIn ausprobieren. Kreative Köpfe können sich im Upcycling versuchen oder beim Quiz zu Bienen und Mooren ihre grauen Zellen anstrengen. Weil Umweltbildung lebenslanges Lernen bedeutet, wartet auf dem Marktplatz ein vielfältiges Angebot für alle Altersgruppen.

Am Samstag, 10. September, besucht auch der Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) die bunte Umweltbildungslandschaft. Dr. Christian Barth eröffnet um 18:45 Uhr das Streetlife Festival und kommt anschließend zum Marktplatz Umweltbildung.Bayern. Alle teilnehmenden Umweltbildungseinrichtungen sind Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern, das für eine fachlich hochwertige und professionelle Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bayern steht. Im Jahr 2016 feiert das Qualitätssiegel sein zehnjähriges Jubiläum. Das StMUV fördert den Marktplatz Umweltbildung, um die Verbreitung und Vernetzung der Umweltbildungsangebote zu stärken.

Der Marktplatz Umweltbildung.Bayern verspricht allen

BesucherInnen eine kurzweilige Zeit beim Ausprobieren der Mitmachangebote. Wer alle vierzehn Organisationen besucht und deren Stempel sammelt, darf sich am Stand des StMUV eine kleine Überraschung für den heimischen Balkon oder den bevorstehenden Schulstart abholen.

Hochaufgelöste Pressefotos können Sie hier kostenlos herunterladen: <http://goo.gl/fexpcc>

Ihre AnsprechpartnerInnen bei Green City e.V.:

Daniel Reitmeier, Kommunikation

Mail: presse@greencity.de, Tel: (089) 890 668 -324

Julia Hoffmann, Projektleitung

Mail: julia.hoffmann@greencity.de, Tel: (089) 890 668 -339

Streetlife Festival: Das Festival des öffentlichen Raums von Green City

geschrieben von Green_City | 13. September 2016

Am Wochenende des 10. und 11. Septembers ist es wieder soweit. Green City e.V. veranstaltet zusammen mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München zum zweiten Mal in diesem Jahr das Streetlife Festival. Beim Festival des öffentlichen Raums erleben die MünchnerInnen vom Odeonsplatz bis zur Georgenstraße, wie Green City unter dem Motto #streetlove die Asphaltmeile für 48 Stunden in einen grünen und pulsierenden Freiraum für Alle verwandelt.

#streetlove – unter diesem Motto zeigt das Streetlife Festival wieder, worum es im öffentlichen Raum wirklich geht. Green City bringt Liebe in die Stadt. Denn sie ist der Ort, an dem Menschen sich begegnen, miteinander Spaß haben und leben. Von Samstag, 16:00 Uhr bis Sonntag, 21:00 Uhr steht die Straße den MünchnerInnen zur freien Verfügung. Damit beweist Green City: Eine nachhaltige Transformation der Straße ist in kürzester Zeit möglich. Auch in den unterschiedlichen Bereichen des Festivals spiegelt sich das Motto wieder.

Mensch und Umwelt präsentiert von S-Bahn München

Der große FairWert-Basar bietet liebevoll handgefertigte und fair erzeugte Produkte kleiner Anbieter aus München und Umgebung. Damit macht der Veranstalter Green City deutlich, dass es eine Alternative zum Massenkonsum bei Discountern und Onlinehändlern gibt: Direkt vor der Haustüre der MünchnerInnen. Nebenan bietet die begrünte Green City-Insel rund um das Siegestor mit Liegestühlen und Paletten-Möbeln einen Erholungs- und Begegnungsraum für alle, die eine grüne Stadt lieben. Wer sich für die Aktionen von Green City e.V., eines der größten Umweltvereine Münchens, interessiert, erhält hier Informationen aus erster Hand. Neben Green City zeigen zahlreiche weitere Verbände und Initiativen aus den Bereichen alternative Mobilität, Menschenrechte und Tierschutz, wie groß und vielfältig das Angebot für bürgerschaftliches Engagement in München ist. Jungen Festival-BesucherInnen bietet der Marktplatz Umweltbildung.Bayern ein kunterbuntes Mitmachprogramm.

Space Invaders

Der Bereich vor der Staatsbibliothek steht unter dem Motto „Reclaim the streets“. Nirgends kommt das Motto #streetlove besser zur Geltung. Verschiedenste Akteure der Kreativszene gestalten die Straße neu: Mit Theater und Akrobatik, Live-Musik auf der M94.5-Bühne sowie Graffiti und Multimediaprojektionen an der Dreschwerkbühne im Arkadengang der Ludwigskirche transformieren sie den öffentlichen Raum. In

der Leselounge stellt die Green City Familie die neueste Ausgabe des Nachhaltigkeitsmagazins GREEN CITY LIFE vor, eine kostenlose Ausgabe gibt es obendrein.

Fahrradbereich

Dieser Abschnitt bietet vielfältige Informationen und Mitmachangebote rund um das Fahrrad. Händler präsentieren ihre neuesten Modelle, welche noch vor Ort getestet werden können. Die Radlhauptstadt München prüft beim Sicherheitscheck kostenfrei Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit. Auf dem Stagedriver, der großen Lastenrad-Bühne von Green City, unterhalten lokale Bands die FestivalbesucherInnen.

Ludwigstadion präsentiert von M-net

Im großen Sportbereich des Streetlife Festivals präsentieren sich auf über 300 Metern Länge verschiedene Münchner Sportvereine und Aussteller mit ihrem Angebot. Hauptattraktion ist der von M-net präsentierte Profi-BMX Contest Ex&Hop. Professionelle BMX-FahrerInnen demonstrieren bei DJ- und Live-Musik ihr Können und vermitteln in Workshops erste Tricks.

BioErleben präsentiert von Bioland

Auf dem Odeonsplatz bietet das BioErleben-Festival einen Einblick in gesunde und biologische Ernährung. Bei Kochshows darf den ProfiköchInnen über die Schulter geblickt werden. Wer mit Kindern das BioErleben-Festival besucht, sollte einen Abstecher in den Nutztiergarten machen.

Musik auf dem Streetlife Festival

Auf dem gesamten Gelände des Streetlife Festivals bieten Bühnen ein vielfältiges Musikprogramm von Indie und Elektro über Jazz und Swing bis zu tanzbarem Clubsound. Letzteren gibt es vor allem an der 95.5 Charivari-Bühne am Professor-Huber-Platz. Samstagabend von 22:30 bis 1:30 Uhr feiert hier das Münchner Party-Volk bei der Headphone-Party zu Musik aus Kopfhörern.

Munich Ugly Tour

Gerade hässliche Orte brauchen Liebe und Aufmerksamkeit. Daher veranstaltet Eugene Quinn bereits am 8. September im Rahmen des Streetlife Festivals die erste Munich Ugly Tour. Der Urbanist führt zu den tristesten Gebäuden und Orten in der Münchner Innenstadt und veranschaulicht, dass öffentlicher Raum auch abseits der touristischen Highlights liebenswert und spannend ist.

Das ganze Programm gibt es auf www.streetlife-festival.de.

Hochaufgelöste Pressefotos können Sie hier kostenlos herunterladen: <http://goo.gl/M3T9FS>

Streetlife Festival: Green City e.V. lädt ein zum Festival des öffentlichen Raums

geschrieben von Andreas | 13. September 2016
Terminhinweis

München, 10. August 2016

Am Wochenende des 10. und 11. Septembers ist es wieder soweit. Green City e.V. veranstaltet auf der sonst vom Autoverkehr dominierten Ludwigstraße zum zweiten Mal in diesem Jahr das Streetlife Festival. Beim Festival des öffentlichen Raums erleben die MünchnerInnen vom Odeonsplatz bis zur begrünten Insel unter dem Siegestor, wie Green City die Asphaltmeile für 48 Stunden in einen grünen und pulsierenden Freiraum für Alle verwandelt. Besonderes Highlight: im Rahmen des Festivals führt Eugene Quinn auf der ersten Ugly Munich Tour am 8.

September zu den hässlichsten Orten der Stadt. Am Wochenende gibt es auf dem FairWert-Basar fair und nachhaltig produzierte Bio-Produkte kleiner Anbieter aus München und Umgebung. 100 Prozent ökologisch geht es auch bei Bio Erleben auf dem Odeonsplatz zu, mit einem breiten Angebot an ökologisch erzeugten Speisen und Getränken. Erholung bietet die begrünte Green City-Oase rund um das Siegestor und natürlich erwartet die BesucherInnen jede Menge Musik, Sport und Spiel. Das ganze Programm gibt es auf www.streetlife-festival.de.

Termin: Samstag, 10. September 2016, 16:00 bis 02:00 Uhr und Sonntag, 11. September 2016, 11:00 bis 20:00 Uhr

Veranstalter: Green City e.V. und Green City Projekt GmbH

Ort: Ludwig- und Leopoldstraße, vom Odeonsplatz bis zur Georgenstraße

Hochaufgelöste Pressefotos können Sie hier kostenlos herunterladen:

<https://goo.gl/sJQGKe>

Pressekontakt

Katja Sorg

(089) 890 668-312

presse@greencity.de

Streetlife Festival am 12./13. September 2015 Münchens größtes Straßenfest

geschrieben von Andreas | 13. September 2016

Pressemitteilung

München, den 27. August 2015

Am 12. und 13. September verwandeln sich die Münchner Ludwig- und Leopoldstraße zwischen Odeonsplatz und Georgenstraße in eine grüne Oase und Spielstraße. Die Rede ist vom Streetlife Festival, auf dem die Umweltorganisation Green City e.V. gemeinsam mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München die Vision eines nachhaltigen und lebenswerten Münchens realisiert. Mit dem Festival möchte Green City e.V. alternative Nutzungsmöglichkeiten des öffentlichen Raums erlebbar machen und dafür werben, Städte nicht für Autos, sondern für die Menschen zu planen.

Um diesem Credo Rechnung zu tragen, bietet ein über 200 Meter langes „Ludwigstadion“ des Telekommunikationsdienstleisters M-net viel Platz für Sport und Abenteuer. Sein Herzstück bildet ein BMX- und Skate-Parcours des M-net EX&HOP Contests. Neben hochklassigen Profi-Wettkämpfen gibt es hier für BesucherInnen die Möglichkeit, von internationalen Top-FahrerInnen die Grundlagen des BMX-Sports zu lernen. Wer Lust auf mehr hat, kann danach bei den Schwertkämpfen von den „Gladiatores München“, beim Swing Dance mit dem „Vintage Club“ oder einem der vielen anderen Sportangebote reinschnuppern. Weiter nördlich schließt sich mit den „Space Invaders“ ein innovativer Kulturbereich an, in dem beispielsweise die Urban Art Gallery „MUCA“ zu Streetart-Workshops einlädt und die „Make Munich“ mit einer eignen Mini-Messe die neuesten Trends der Maker-Szene vorstellt.

Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums des Streetlife Festivals vergrößert Green City e.V. den Mensch- und Umweltbereich auf über 500 Meter Länge und macht es damit zu einem der größten Umweltfestivals Europas. Unter dem Motto „Lebensraum statt Autoverkehr“ entsteht rund um das Siegestor mit der großen Green City-Insel eine ausgedehnte Ruhezone inmitten des Festivals – einem Ort, der sonst durch den starken Verkehr kaum Aufenthaltsqualität bietet. Mit dabei sind außerdem ein FairWert Basar mit ökologisch und fair erzeugten Produkten und

dutzende Initiativen und Verbände zu den Themen Menschenrechte, Suchtprävention, Tierschutz und bürgerschaftliches Engagement. Die S-Bahn München, die zum ersten Mal den Mensch- und Umweltbereich präsentiert, lädt auf einer eigenen Bühne am Samstag um 18:30 Uhr und am Sonntag um 13:30 Uhr zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Zweite Stammstrecke. Ganz im Süden, auf dem Odeonsplatz, ist traditionell das „BioErleben“-Festival zu Gast und bietet mit Kochshows, einem Nutztiergarten und Bio-Herstellern Infos rund um gesunde, biologische Ernährung. Wer mit Kindern zum Streetlife Festival kommt, sollte auf jeden Fall einen Abstecher in das Lilalu-Kinderland am Geschwister-Scholl-Platz machen. Dort gibt es viel Platz zum Toben, Basteln und um sich in Zirkusakrobatik zu üben.

Auch die Musik kommt dank fünf Bühnen nicht zu kurz. Am Professor-Huber-Platz präsentiert der Radiosender 95,5 Charivari tagsüber Rock- und Pop-Konzerte und am Samstagabend um 22:30 Uhr eine „Silent Disco“, die dank Kopfhörern das Feiern auf der Straße ermöglicht, ohne AnwohnerInnen zu stören. Feiern können die BesucherInnen auch auf einem „Electronic-Dancefloor“ der Dreschwerk-Bühne mit DJ-Gigs und Live-Visuals. Weitere Konzerthighlights gibt es mitten auf dem Oskar-von-Miller-Ring: Auf diesem sonst toten Platz präsentiert der Musiksender M94,5 aufstrebende Indie- und Alternative-Bands. Gediegener geht es hingegen auf der Odeonsplatz- und der Lastenradbühne zu: Hier stehen Weltmusik, Großformat-Swing und akustische Kleinkunst auf dem Programm. Geöffnet ist das Streetlife Festival am Samstag von 16:00 bis 2:00 Uhr und am Sonntag von 11:00 bis 20:00 Uhr. Nördlich davon schließt sich die Parallelveranstaltung Corso Leopold an. Mehr Informationen gibt es unter www.streetlife-festival.de.

Über Green City e.V.

Green City e.V. ist seit 1990 als Umweltorganisation für ein grüneres München aktiv. 20 MitarbeiterInnen setzen sich

zusammen mit rund 1.000 Ehrenamtlichen und Mitgliedern für stadtverträgliche Mobilität, verantwortungsvollen Umgang mit Energie, nachhaltige Stadtgestaltung, und Umweltbildung für alle Altersgruppen ein. 150 Projekte und Veranstaltungen pro Jahr bieten Umweltschutz zum Anfassen und Mitmachen. Weitere Informationen unter www.greencity.de.

Ihre Ansprechpartner bei Green City:

Judith Fahrentholz, Kommunikation

Mail: presse@greencity.de, Tel: (089) 890 668 -313

Manuel Schaumann, Projektleitung

Mail: schaumann@greencity-projekt.de, Tel: (089) 890 668 -617

Pressefotos können Sie kostenlos hier herunterladen:
www.greencity.de/presse.

15 Jahre Streetlife Festival – Das waren die Highlights am 16./17. Mai 2015

geschrieben von Andreas | 13. September 2016

Wo sonst Blechlawinen das Stadtbild prägen, realisierte die Umweltorganisation Green City e.V. gemeinsam mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München am Wochenende 16./17. Mai 2015 die Vision eines nachhaltigen und lebenswerten Münchens. Die Rede ist vom Streetlife Festival, das heuer 15-jähriges Jubiläum feierte. Das wahrscheinlich größte Straßenfest Münchens fand auf der Ludwig- und Leopoldstraße, von Odeonsplatz bis Georgenstraße, statt und wollte für einen bewussten Lebensstil, für ein buntes München und für den Mut zu Veränderung begeistern. Geschätzte 160.000 BesucherInnen zeigten am Samstag von 16:00 bis 2:00 Uhr: Der

Wandel von einer grauen Betonwüste zum grünen Stadt(t)raum kann gemeinsam gelingen! Wenn das Wetter trocken bleibt, erwarten die Veranstalter am Sonntag von 11:00 bis 20:00 Uhr weitere 140.000 Gäste. Verschiedene neue und bewährte Aktionen bildeten die Höhepunkte im 15. Streetlife-Jahr.

Umwelt: Wo Lärm und Grau Ruhe und Grün wichen

Erstmals begrünte Green City e.V. die gesamte Fläche rund um das Siegestor, wodurch eine rund 2.000 Quadratmeter große Ruheinsel entstand. An diesem Ort, der sonst durch starken Verkehr kaum Aufenthaltsqualität bietet, öffnete sich so eine völlig neue Sichtweise auf den öffentlichen Straßenraum: Eine Inszenierung von Ruhe als Indikator für urbane Lebensqualität oder einfach um einmal am Siegestor zu chillen. Vor allem am Samstagabend wurde dies durch Lichtinstallationen und Projektionen zu einem entspannten Vergnügen. Rings um diese grüne Insel präsentierten sich auf einem 600 Meter langen Mensch&Umwelt-Bereich Organisationen und Unternehmen, die sich für die Umwelt, Tiere, alternative Mobilität und ähnliche Themen engagieren.

Link zum Mensch&Umwelt-Bereich:
www.streetlife-festival.de/programm/themenbereiche/mensch-und-umwelt

Sport: Wo die Straße zum Stadion wurde

Erstmals baute der Telekommunikationsdienstleister M-Net direkt vor der Feldherrnhalle das „Ludwigstadion“ auf und veranstaltete dort für Hobbymannschaften den „M-Net Streetsoccer Cup“. Daneben konnten sich die BesucherInnen über die Münchner Sportvielfalt informieren und selbst aktiv werden, beispielsweise beim Wurfkrafttraining mit den Munich Cowboys, Klettern mit dem DAV, Körbwerfen mit dem FC Bayern Basketball oder Frisbee spielen mit den Schwabinger Frisbee Buam. Ein 40 Meter langer Skateparcours des Skateboarding München e.V. schloss sich an und weiter nördlich befand sich eine Fahrradmeile mit vielen Informationen rund um's Radfahren.

Link zum Ludwigstadion:
www.streetlife-festival.de/programm/themenbereiche/ludwigstadion

Kultur: Wo die „Space Invaders“ das Sagen hatten

Eine „Open Air Art Gallery“, eine Siebdruckwerkstatt, Breakdance- und Theater-Workshops sowie ausgesuchte Straßenkunst-Juwel: Hier war das Streetlife-Motto „Belebe die Straße!“ Programm.

Link zu den „Space Invaders“:
www.streetlife-festival.de/programm/themenbereiche/space-invaders

Musik: Wo es was auf die Ohren gab

Die Hauptbühne, auf der der Radiosender 95,5 Charivari Rock- und Pop-Konzerte präsentierte, befand sich dieses Jahr erstmals gemeinsam mit einem großen Biergarten am Professor-Huber-Platz. Dort stieg am Samstagabend um 22:30 Uhr eine „Silent Disco“, die dank Kopfhörern das Feiern auf der Straße ermöglichte, ohne AnwohnerInnen zu stören. Feiern konnten die BesucherInnen auch auf einem „Electronic-Floor“ mit DJ-Gigs und „Live-Visuals“ in der Fußgängerunterführung am Oskar-von-Miller-Ring oder oberhalb davon, auf der Kreuzung mit der Ludwigstraße, wo aufstrebende Indie- und Alternative-Bands Konzerte gaben. Beides wurde vom Musiksender M94,5 organisiert. Gediegener ging es hingegen auf der Odeonsplatz- und der Lastenradbühne zu: Hier standen Weltmusik, Großformat-Swing und akustische Kleinkunst auf dem Programm.

Link zum Bühnenprogramm:
www.streetlife-festival.de/programm/buehnenprogramm

Familien: Wo Kinder auf ihre Kosten kamen

Wer mit Kindern zum Streetlife Festival kam, machte mit Sicherheit einen Abstecher in das Lilalu-Kinderland am Geschwister-Scholl-Platz. Dort gab es viel Platz zum Toben und die Kleinen konnten sich in Zirkusakrobatik üben. Mit größeren Kindern lohnte sich die Ausstellung der Bundesregierung zu 25 Jahren Mauerfall oder der Fairwert-Markt südlich vom

Siegestor, auf dem nachhaltige Händler ihre öko-fairen Produkte und Upcycling-Ideen ausstellten.

Das nächste Streetlife Festival findet am 12./13. September 2015 statt. Mehr Informationen gibt es auf www.greencity.de und www.streetlife-festival.de.

Über Green City e.V.

Green City e.V. ist seit 1990 als Umweltorganisation für ein grüneres München aktiv. 20 MitarbeiterInnen setzen sich zusammen mit rund 1.000 Ehrenamtlichen und Mitgliedern für stadtverträgliche Mobilität, verantwortungsvollen Umgang mit Energie, nachhaltige Stadtgestaltung, und Umweltbildung für alle Altersgruppen ein. 150 Projekte und Veranstaltungen pro Jahr bieten Umweltschutz zum Anfassen und Mitmachen. Weitere Informationen unter www.greencity.de.

Ihre Ansprechpartner bei Green City:

Judith Fahrentholz, Kommunikation

Mail: presse@greencity.de, Tel: (089) 890 668 -313

Manuel Schaumann, Projektleitung

Mail: schaumann@greencity-projekt.de, Tel: (089) 890 668 -617

Hochauflösende Pressefotos können Sie hier herunterladen:

https://www.greencity.de/wp-content/uploads/2015/05/GreenCity_StreetlifeFestival_Mai2015.zip

Weitere Bilder zu Green City e.V. finden Sie auf www.greencity.de/downloads.

Streetlife-Festival

verwandelt Ludwig- und Leopoldstraße in grüne Flaniermeile

geschrieben von Redaktion | 13. September 2016

Pressemitteilung

München, den 14. September 2014

Palmen und Vogelgezwitscher statt Beton und Autolärm: Auf dem Streetlife Festival in der Münchner Ludwig- und Leopoldstraße zeigten die Umweltorganisation Green City in Kooperation mit dem Künstler Michael Pendry und viele weitere Partnern an diesem Wochenende, dass nur ein paar Stunden Umbau genügen, um München ein Stück grüner und lebenswerter zu machen. Geschätzte 70.000 BesucherInnen genossen am Samstag, 13. September von 16:00 bis 2:00 Uhr trotz Regen das kostenlose Straßenfest und wenn das Wetter trocken bleibt, erwarten die Veranstalter am Sonntag, 14. September von 11:00 bis 20:00 Uhr weitere 100.000 Gäste. Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter ist erstmals Schirmherr des Festivals.

Für Aufsehen sorgte vor allem das 300 Quadratmeter große URBAN PARADISE, ein begehrter, multimedialer Palmengarten, den der Münchner Künstler Michael Pendry in Kooperation mit Green City auf Höhe der Kreuzung Oskar-von-Miller-Ring / Ludwigstraße errichtete. Mit dem temporären Großstadtdschungel werben Pendry und Green City für mehr Grün in der Stadt. Neu sind bei diesem Streetlife Festival auch das Sportareal „Ludwigstadion“, das der Partner M-Net nördlich des Odeonsplatzes präsentiert und die Aktion „Urban Art Cloud“ des Partners IBM Deutschland. Mittels einer digitalen Staffelei und Cloud-Technologie konnten die Festival-BesucherInnen am Samstagabend ab 20:30 Uhr auf die bloße Gebäudefassade des Siegestores ein Kunstobjekt „malen“ und ihr Werk über soziale Netzwerke teilen und verewigen. Auf dem Odeonsplatz konnten

die BesucherInnen traditionell und buchstäblich „Bio erleben“. Auf dem gleichnamigen Festival waren Kochshows, Modeschauen, ein Biomarkt und vieles mehr rund um nachhaltigen Konsum geboten. Bio-Bauern und Bio-Verarbeiter aus Bayern luden ein, Bio-Schmankerl zu probieren und im Bio-Biergarten zu verweilen.

Mit vier verschiedenen Bühnen kamen auch Musikfans auf dem Streetlife-Festival auf ihre Kosten: Auf der „Tanzbühne“ südlich der Theresienstraße animierten Shows und Tanzpartys zum Mitmachen, die erste Fahrrad-betriebene Bühne Europas, die „Morgenwelt Bühne“, machte mit Unterstützung von Greenpeace Energy den Zusammenhang von Stromerzeugung und elektronischer Musik erlebbar und die M94.5-Bühne bot Indie, Alternative und Elektro am Professor Huber-Platz. Das Musikhightlight des Festivals stieg bereits am Samstagabend ab 22:30 Uhr auf der Streetlife-Bühne am Siegestor: Der Radiosender 95.5 Charivari lud zur beliebten Headphone-Party, bei der die Musik nur über Kopfhörer erklang.

Besondere Unterstützung beim Streetlife-Festival erhielt Green City vom Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München und dem Hauptsponsor Sparda-Bank München eG. „Wir engagieren uns beim Streetlife-Festival sehr gerne“, erklärt Helmut Lind, Vorstandsvorsitzender der Genossenschaftsbank. „Nachhaltigkeit und ein faires Miteinander: Da vertreten Green City und wir die gleichen Werte. Deshalb ist es uns eine Herzensangelegenheit, bei diesem großartigen Fest mitzuwirken.“ Die Sparda-Bank München ist bereits seit 2009 Hauptpartner des größten urbanen Festivals in der Metropolregion.

Nächstes Jahr findet das Streetlife Festival an den Wochenenden 16./17. Mai und 12. / 13. September 2015 statt. Weitere Informationen lesen Sie unter www.streetlife-festival.de.

Über Green City e.V.

Green City e.V. ist seit 1990 als Umweltorganisation für ein

grüneres München aktiv. 20 MitarbeiterInnen setzen sich zusammen mit rund 1.000 Ehrenamtlichen und Mitgliedern für stadtverträgliche Mobilität, verantwortungsvollen Umgang mit Energie, nachhaltige Stadtgestaltung, und Umweltbildung für alle Altersgruppen ein. 150 Projekte und Veranstaltungen pro Jahr bieten Umweltschutz zum Anfassen und Mitmachen. Weitere Informationen unter www.greencity.de.

Über die Sparda-Bank München eG

Die Sparda-Bank München eG, 1930 gegründet, ist heute die größte Genossenschaftsbank in Bayern mit aktuell rund 260.000 Mitgliedern und 46 Geschäftsstellen in Oberbayern. Über den Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. fördert die Bank gemeinnützige, soziale und karitative Einrichtungen in Oberbayern. 2013 wurden dadurch über insgesamt 1,7 Millionen Euro an 690 Projekte weitergegeben.

Ihre Ansprechpartner bei Green City:

Judith Müller, Leitung Kommunikation, presse@greencity.de,
(089) 890 668 -313

Manuel Schaumann, Leitung Streetlife-Festival:
schaumann@greencity-projekt.de, (089) 890 668 -617

Weitere Informationen können Sie hier herunterladen:

Pressefotos vom Streetlife-Festival:

https://www.greencity.de/wp-content/uploads/2014/09/GreenCity_StreetlifeFestival_September2014.zip

Programmflyer Streetlife-Festival:

https://www.greencity.de/wp-content/uploads/2014/05/Flyer_Streetlife-Festival.pdf